Kurpick

Jahresberichte 2005

der

St. Hubertus

Schützenbruderschaft Sande

1922 e.V.

- Brauchtum & Heimatpflege -
- Schießsport -
- Schützenjugend -
- Spielmannszug -

Inhaltsverzeichnis

Inhalt	Seite
Wir stellen uns vor	3
Jahresbericht der Bruderschaft	4 - 14
Bericht Brauchtum & Heimatpflege	15 - 19
Bericht der Schießsportabteilung	20 - 27
Die Würdenträger der Bruderschaft	28
Bericht der Schützenjugend	29 - 32
Die Bataillonsplatzmeisterei	33
Bericht des Spielmannszuges	34 - 37
Der Hofstaat 2005 / 2006	38
Der Hofstaat 2004 / 2005	39
Auszeichnungen und Beförderungen	40 - 41
Die Kanalkompanie / Stellenplan	42 - 43
Die Lippekompanie / Stellenplan	44 - 45
Wichtige Daten zum Schluß	47

Impressum:

Idee by F.-J. Lubosch — Layout by S.Schäfers

Quellen: Jahresbericht der Bruderschaft: Norbert Stecker
Brauchtum & Heimatpflege: Heribert Kuhlenkamp
Schießsportabteilung: Alois Meermeier
Spielmannszug: Birgitt Schnietz
Schützenjugend: Sabrina Scheideler

Auflage: 250 Stück

Irrtum und Änderung vorbehalten!
Verantwortlich für die Inhalte der jeweiligen Berichte sind die Kompanien und Abteilungen!

Der gesetzliche Vorstand



Brudermeister
Theo Schäfers
☎ 5574



Geschäftsführer
Franz-Josef
Lubosch
☎ 67784



stellv. Brudermeister
Johannes-Hubert
Rothenberg
☎ 5648



Schriftführer
Norbert Stecker
☎ 935681



Kassierer
Ludger Dübeler
☎ 5443

Jahresbericht 2005

Am 01.01.05 zählt unsere Bruderschaft 732 Mitglieder, darin sind 20 Damen enthalten.

Generalversammlung: 07.01.05
„Was sind schon unsere Sorgen gegenüber denen der Menschen in Südostasien, die von der Flutkatastrophe betroffen sind?" Mit diesen Worten eröffnete Oberst Theo Schäfers die Jahreshauptversammlung und rief gleichzeitig zu einer Sammlung auf. Die 177 anwesenden Schützen spendeten 1.411 Euro. Aufgestockt von der Bataillonskasse werden 1.500 Euro der Initiative „Paderborn - eine Stadt hilft" übergeben.
Das Schützenjahr 2004 mit seinen zahlreichen Aktionen sei wieder vollauf gelungen, stellte der Oberst in einem kurzen Rückblick fest. Er erinnerte dabei besonders an das Vogelschießen, an das Familienfest und die drei Festtage. Herausragendes Ereignis war die Ausrichtung des Bezirks-Verbandstags mit Erzbischof Hans-Josef Becker und dem Hochmeister Hubertus Prinz zu Sayn-Wittgenstein. Dass der Tag so ein großes Echo fand, sei besonders dem Geschäftsführer Franz-Josef Lubosch zu verdanken, bei dem alle Fäden der Organisation zusammenliefen. Dank aber auch denen, die an den Vorbereitungen und Durchführung aller Veranstaltungen im Jahr mitgeholfen haben. „Macht weiter so, fangt nicht an, aufzuhören", so der Oberst.
Präses Pfarrer Josef Mersch sagte in seinem Grußwort: „Trotz aller Katastrophen, lasst uns aus dem Glauben heraus unser Leben mit der Kirche gestalten und auch sichtbar machen, besonders für die jungen Leute, die mit Kirche vielfach nichts mehr anfangen können."
Die üblichen Jahresberichte und Kassenberichte wurden vom Schriftführer und Kassierer vorgetragen.
Die über 70-jährigen Mitglieder sind weiterhin vom Jahresbeitrag befreit. Eine Änderung der Geschäftsordnung, wonach die Befreiung aufgehoben werden sollte, damit die Kassenlage des Vereins stabil bleibe, wurde mit Mehrheit abgelehnt. Zustimmung fand hingegen der Antrag, Gratulationen mit Präsentüberreichungen erst ab dem 75. Lebensjahr (bisher ab 70. Jahr) im Turnus von fünf Jahren durchzuführen.
Außerdem wurde die Stelle eines weiteren stellvertretenden Schriftführers, zuständig für Öffentlichkeitsarbeit im Internet, beschlossen. Gewählt wurde Thomas Bräutigam. Zustimmung fand auch, dass der Hauptfeldwebel (Spieß) zu den Schulterstücken eine gelbe statt silberne Schnur trägt. Zum neuen Platzkassierer wurde Alfred Degenhardt gewählt, zum neuen Kassenprüfer Reinhard Korfmacher.

Als Schützenbruder der St. Hubertus Schützenbruderschaft Hövelhof und Sander Schützenkönig nahmen das Königspaar mit Hofstaat und einer Abordnung des Vorstandes am Winterball der Klausheider-Kompanie am 15.01.2005 im Saal Kersting teil.

Der Vorstand unserer Bruderschaft nahm am 20.01.05 am Neujahrsempfang der CDU-Ortsunion Schloß Neuhaus / Sennelager / Sande teil.

Winterball :22.01.05
Zusammen mit dem Königspaar Heinrich Schulmeister und Irmgard Peitz sowie den Damen und Herren des Hofstaates feierte die Schützenfamilie mit einer sehr guten Beteiligung der Sander-Bevölkerung einen prachtvollen Winterball. Als Gäste konnte Oberst Theo Schäfers eine Abordnung des Vorstandes der St. Hubertus Schützenbruderschaft Sennelager, mit Hofstaat und Königspaar Bernd und Elisabeth Bergmann, sowie eine Abordnung der Klausheider-Kompanie der Schützenbruderschaft St. Hub. Hövelhof begrüßen. Ein Dank an die Damen und Herren vom Festausschuss und der Platzmeisterei für die hervorragende Dekoration. Vom Oberst Theo Schäfers wurden den Damen des Hofstaates Blumengebinde überreicht. Höhepunkt des Winterballes war neben dem Einmarsch des Hofstaates sowie dem anschließenden Ehrentanz die Proklamation des neuen Schülerprinzen Daniel Leis und der neuen Jugendprinzessin Sabrina Scheideler.
Mit Musik der 80er Jahre sorgte die Tanz- und Showband „Take Off" für beste Unterhaltung. Für die durchgeführte Tombola des Vereins wurden von der Königin Irmgard Peitz und den Damen des Hofstaates Lose verkauft. Den 1. Preis, einen Flachbildfernseher gewann der Hauptmann der Kanalkompanie, Klaus Mattiza, den 2. Preis, einen DVD-Player, gewann Edith Kipry und den 3. Preis, eine Digitalkamera, wurde von Diana Hagenheide gewonnen.

Den Winterball unserer Nachbarbruderschaft St. Hubertus Sennelager besuchten wir am 29.01.05 mit Hofstaat und einer Abordnung des Vorstandes.

Unser Schützenbruder Heinrich Fortströer sen. verstarb am 23.02.05. Er gehörte 66 Jahre unserer Schützenbruderschaft an. Wir gaben ihm am 28.02.05 das letzte Geleit.

Der gesetzliche Vorstand traf sich zu einer Besprechung am 01.03.05 beim Oberst Theo Schäfers.

Am Oberistentag des Bezirksverbandes Paderborn-Land nahmen am 05.03.05 Oberstleutnant Joh. Hubert Rothenberg und Kassierer Ludger Dübeler teil.

Die Vorstände der Senne-Bruderschaften trafen sich am 08.03.05 zur Jahresbesprechung in Ostenland. Auf dem Programm stand unter anderem die Vorbereitung der Werl-Wallfahrt der Sennebruderschaften am 09.10.2005 und Vorbereitung des Gladywn-Pokalschießens am 10.09.05.

Die Brauchtumsgruppe führte am 12.03.05 wieder eine Dorfsäuberungsaktion durch. Die Beteiligung in diesem Jahr war leider wieder sehr schlecht. Nur ca. 20 Jung- und Altschützen waren der Aufforderung der Gruppe für Brauchtums- und Heimatpflege gefolgt.

Aus Anlass des 70jährigen Jubiläums der St. Joseph Schützenbruderschaft Ostenland nahmen wir mit Hofstaat, Fahnenabordnung sowie Vertretern des Vorstandes am Sonntag, 13.03.05 am Einkehrtag in der Ostenländer Mehrzweckhalle teil. Einem Gottesdienst in der Frühe folgte ein gemeinsames Frühstück und anschließendes Referat vom Weihbischof Matthias König.

Ebenfalls am 13.03.05 fand das Vereinspokalschießen statt, welches von der Schießsportabteilung ausgerichtet wurde. Vom Vorstand nahmen wir mit einer Mannschaft teil.

Mitgliederversammlungen der Lippe- und Kanalkompanie fanden am 01.04. und 08.04.05 im Pfarrheim St. Marien statt.

Die Teilnahme mit einer kleinen Abordnung der Schützenbruderschaft und Jungschützenabteilung am Bezirksjungschützentag in Altenbeken erfolgte am 17.04.05

Unser Schützenbruder Günter Hengsbach verstarb am 15.04.2005. Er gehörte 31 Jahre unserer Bruderschaft an und war 1981 Schützenkönig. Wir gaben ihm am 21.04.05 das letzte Geleit.

Am Sonntag, 24.04.05 wurde eine Vogelstimmenwanderung von der Gruppe für Brauchtum- und Heimatpflege der Schützenbruderschaft durchgeführt. Start war am frühen Morgen gegen ca. 05.00 Uhr auf dem Hof der Familie Franz-Josef Rath. Mit einem Feldgottesdienst um 07.00 Uhr endete die Vogelstimmenwanderung. Im Rahmen des Gottesdienstes wurde an diesem Tage „Greitemeiers-Wegkreuz" eingeweiht.

Die Lippekompanie richtete in diesem Jahr das Maifest bei „Ferdi" am 04.05.05 aus. Unser Schützenbruder Ferdinand Vieth stellte seinen Garten für das Maifest zur Verfügung.

An der Fronleichnamsprozession nahmen wir am 26.05.05 teil.

Mit Hofstaat und einer Abordnung des Vorstandes nahmen wir am 30.05.05 am Festball anlässlich des Schützenfestes in Sennelager teil.

Der Einladung vom Schützenverein Schloß Neuhaus folgten wir am 05.06.05. Auf Grund des sehr schlechten Wetters fand leider kein Festumzug durch die Residenz statt.

Unser Hofstaat mit König Heinrich Schulmeister und Königin Irmgard Peitz sowie eine Abordnung des Vorstandes folgten einer Einladung der St. Hubertus Schützenbruderschaft Hövelhof am 27.06.05.

Eine Versammlung der 27er Runde wurde am 01.07.05 im Aufenthaltsraum des KK-Standes durchgeführt.

Die Mitgliederversammlung fand am 22.07.05 auf dem Kleinkaliberschießstand in Sande statt. Auf der Tagesordnung standen unter anderem Informationen zum bevorstehenden Vogelschießen und Familientag.

Mit einer großen Abordnung sind wir der Einladung zum Schützenfest am 24.07.05 der St. Joseph Schützenbruderschaft Ostenland gefolgt. Bei leider nicht so sonnigem Wetter waren wieder viele Schützenbrüder, Jungschützen und Musiker unseres Vereins in Ostenland und haben den großen Festumzug begleitet. Zuvor waren wir bereits der Einladung der "Bache-Buben" zu einem kleinen Umtrunk bei unserem Schützenbruder Rainer Düsterhus gefolgt.

Vogelschießen 06.08.05 + Familientag 07.08.05:
Auch für die Sander Schützen näherte sich am 6. August der Höhepunkt eines jeden Schützenjahres. Mit dem Vogelschießen wurde wie in jedem Jahr der Startschuss für das bevorstehende Schützenfest gegeben. Mit dem traditionellen Umtrunk in den Kompaniebereichen, welcher auch in diesem Jahr wieder für die Kanalkompanie auf dem Hof der Familie Konrad Kürpick und für die Lippekompanie im Biergarten der Gaststätte Meermeier-Hillebrand stattfand, trafen sich dort die Schützenschwestern und -brüder.

Zum Antreten um 15.00 Uhr auf dem Kirchplatz begrüßte Oberst Theo Schäfers die anwesenden Schützenschwestern und -brüder recht herzlich. Der Festzug mit Paradevogel, Schützenfahne, unter Mitwirkung unseres Spielmannszuges, sowie der Blasmusik Sande setzte sich direkt über die Sennelager Straße in Richtung Dorfplatz in Bewegung. Bei leider regnerischem Wetter musste man eine Regenpause für den Umzug von den Kompaniebereichen zum Dorfplatz nutzen. Der Marsch führte sofort ins Festzelt.

Im Zelt angekommen begrüßte Oberst Theo Schäfers letztmalig das Königspaar Heinrich Schulmeister und Irmgard Peitz mit den Damen und Herren des Hofstaates. In seiner Ansprache dankte Oberst Theo Schäfers dem scheidenden Hofstaat für das geleistete Engagement im vergangenen Jahr. Die Königin Irmgard Peitz erhielt als Dank einen Blumenstrauß vom Oberst Theo Schäfers überreicht.
Anschließend folgte die Auszeichnung der Altersjubilare für 25, 40 und 50 Jahre Mitgliedschaft in der St. Hubertus Schützenbruderschaft sowie die Verleihung der Kompanieverdienstorden. In der Kanalkompanie wurde Hauptmann Klaus Mattiza und in der Lippekompanie wurden Oberleutnant Horst Berhörster und Hauptfeldwebel Hans-Peter Fortströer ausgezeichnet. Um 16.00 Uhr begann das Jungschützenkönigsschießen. Neuer Jungschützenkönig wurde Alexander Bathe. Apfelprinz wurde Marius Rugge, Zepterprinz Andre Reder und Kronprinz Thomas Beckmann.

Um 17.00 Uhr begannen der Vorstand sowie die Herren des scheidenden Hofstaates mit den Ehrenschüssen das Vogelschießen. Nach den Ehrenschüssen war zunächst eine Schießpause. Später fand sich eine Gruppe von Jungschützen, die zuvor bereits beim Jungschützenkönigsschießen aktiv waren. So konnten Oliver Scheipers, Daniel und Andre Reder als neue Prinzen gekürt werden. Der Königsschuss folgte dann von Jörg Agnesen.

Nun ging es unter den Klängen des Spielmannszuges Sande ins Festzelt und die neuen Prinzen mit ihren jeweiligen Prinzessinnen wurden dem Schützenvolk vorgestellt. Der neue König wurde auf dem Wagen mit dem „Pferd Reinhard" ins Zelt gefahren. Auf der Theke stellte Oberstleutnant Johannes-Hubert Rothenberg den neuen König vor. Zusammen mit dem alten Hofstaat und dem Spielmannszug Sande gab es dann musikalische Einlagen im Festzelt.

Um 21.30 Uhr erfolgte die Proklamation des neuen Hofstaates im gut gefüllten Festzelt. Oberst Theo Schäfers bedankte sich noch einmal beim scheidenden Hofstaat und stellte dann die einzelnen Paare des neuen Hofstaates vor.

Der neue Hofstaat 2005 setzt sich wie folgt zusammen:

Königspaar:	Jörg Agnesen und Sonja Hoffmann
Kronprinzenpaar:	Oliver und Andrea Scheipers
Apfelprinzenpaar:	Daniel Reder und Karina Sandmeier
Zepterprinzenpaar:	Andre Reder und Sabrina Göstenmeier
Zeremonienmeisterpaar:	Marius Rugge und Carina Hoffmann
Königsoffizierspaar:	Jürgen Wecker und Manuela Richard
Königsoffizierspaar:	Michael Eschenbüscher und Katharina Dunst

Mit dem Ehrentanz des neuen, jungen Königspaares wurde der Festball dann eröffnet, wobei der Oberst unserer neuen Schützenkönigin Sonja zuvor ein Blumengebinde überreicht hatte.

****

Am darauf folgenden Sonntag, 07. August 2005, hieß es gleich wieder für Alle früh aufzustehen. Mit einem Feldgottesdienst um 10.30 Uhr im Festzelt begann der Familientag. Eingeladen waren wie in jedem Jahr alle Sander-Familien sowie Neubürger und Gäste. Im Anschluss an den Gottesdienst wurden im Zelt die Cafeteria und Theke geöffnet. Bedingt durch die Witterung fand die kpl. Veranstaltung, soweit möglich, im Zelt statt. Neben den verschiedenen Schiess-Wettbewerben wurde ein umfangreiches Rahmenprogramm für Jung und Alt angeboten. Neben einem LKW-Schieben und diversen Geschicklichkeitsspielen wurde auch ein Kindervogelschießen durchgeführt.

König	Stefan Zahn (mit dem 270 Schuss)
Kronprinz	Michael Surmund (mit dem 77 Schuss)
Zepterprinz	Niels Schniedermeyer (mit dem 124 Schuss)
Apfelprinzessin	Anika Adämer (mit dem 171 Schuss)

Den Hauptmann Heggen-Pokal (Lippekompanie) Meinolf Mertens mit 94 Ringen. Bei der Kanalkompanie wurde der Hauptmann Stümmler-Pokal mit 90 Ringen von Dieter Nietfeld errungen.
Die besten Einzelergebnisse waren: 1. Platz Matthias Sandmeier mit 96 Ringe, Uli Fortströer mit 95 Ringen und Dieter Nietfeld mit 93 Ringen. Die Kanalkompanie konnte in diesem Jahr den Dirksmeyer-Pokal mit 1293 Ringen von der Lippekompanie mit 1290 Ringen erkämpfen. Den Damenpokal gewann Claudia Meiwes mit 29 Ringen. Der Damen-Schießsportpokal wurde von Manuela Sander mit 42 Ringen gewonnen.

Der Vorstand mit einer Abordnung des Hofstaates nahm am Frühschoppen des Heimatvereins in Nesthausen am 20.08.05 teil.

Ebenfalls am 20.08.05 fand das Bezirkskönigsschießen des Verbandes Paderborn-Land auf der KK-Schießanlage in Sande statt. Unser König Jörg Agnesen beteiligte sich ebenfalls hieran.

Am 17.08 fand eine Bataillonsvorstandsversammlung im Jugendraum der Mehrzweckhalle Sande statt.

Schützenfest-Samstag: 27.08.05
Das Schützenfest begann mit einer feierlichen Schützenmesse in der Pfarrkirche St. Marien Sande, zelebriert vom Präses, Pfarrer Josef Mersch. In der Schützenmesse wurde auch die neue Standarte des Spielmannszuges durch Pfarrer Josef Mersch geweiht. Danach ging es unter den Klängen der Blasmusik Sande und des Spielmannszuges Sande in Marschformation zur Kranzniederlegung am Ehrenmal. Die Gedenkrede zur Kranzniederlegung wurde vom Oberstleutnant Johannes-Hubert Rothenberg gehalten. Anschließend führte der Festmarsch zur Königsresidenz an der Sander-Bruch-Straße bei der Familie Agnesen. Die Königsresidenz wurde in der Woche vor dem Schützenfest festlich von den Nachbarn und Hofstaatmitgliedern geschmückt. Ebenfalls waren Fahrzeuge des Treckerclubs in die Dekoration der Königsresidenz mit eingebunden. Bei gutem Wetter an diesem späten Nachmittag und unter großem Beifall nahmen König Jörg Agnesen und Königin Sonja Hoffmann sowie die Damen und Herren des Hofstaates die Parade ab. Nach der Begrüßung durch Oberst Theo Schäfers sowie der Vorstellung der Hofstaatpaare folgten Ehrungen verdienter Schützenbrüder. Nach zwei schönen Stunden in der Königsresidenz, endete der Kommers mit dem „Großen Zapfenstreich" auf dem Hof Agnesen.
Der Festzug in Begleitung von Fackelträgern, welche von den Jungschützen gestellt wurden, marschierte über die Sander-Bruch-Straße und Sennelagerstraße zum Dorfplatz. Nach und nach füllten sich der Festplatz und auch das Festzelt mit vielen Besuchern, die am Festgeschehen teilnahmen. Bei relativ angenehmen Temperaturen nutzen viele Festbesucher die Gelegenheit an den Außenständen zu feiern. Das Angebot der Schausteller- und Verzehrstände auf dem Festplatz wurde gut angenommen. Im Festzelt sorgte der Musikverein St. Cäcilia für gute Tanzmusik. Der Eintritt war auch in diesem Jahr wieder an allen 3 Festtagen frei. Beide Sektbars fanden in diesem Jahr wieder großen Anklang bei den „jüngeren" und „älteren" Festbesuchern. Das Team vom Festwirt Friedhelm Schulte hatte alle Hände voll zu tun um den Forderungen der Festbesucher im Außenbereich und im Festzelt gerecht zu werden. Zu späterer Stunde sorgte das HAUS-Sicherheitsteam wieder für die Sicherung und den problemlosen Verlauf des Schützenfestes. Ein stimmungsvoller und fröhlicher Schützenfesttag näherte sich in den frühen Morgenstunden des Sonntags langsam dem Ende.

Schützenfest-Sonntag: 28.08.05
Um 14.00 Uhr trafen sich der Hofstaat, die Fahnenabordnung sowie die Mitglieder des Vorstandes zum Fototermin im Biergarten der Gaststätte Meermeier-Hillebrand.
Eine große Abordnung der St. Joseph Schützenbruderschaft Ostenland und der Marktkompanie der St. Henricus Schützenbruderschaft Schloß Neuhaus hatten sich zum Antreten auf dem Parkplatz Hotel-Restaurant Meermeier-Hillebrand eingefunden. Bei sommerlichen und angenehmen Temperaturen setzte sich der

Festzug vom Parkplatz aus in Bewegung. An der Spitze der Spielmannszug unserer Bruderschaft und die Blasmusik Sande, Königspaar mit Hofstaat, Bataillonsvorstand und die Kanalkompanie als Königskompanie. Den 2. Marschblock bildete der Spielmannszug Ostenland, die Schützenbruderschaft Ostenland und die Schützenjugend Sande, die Marktkompanie Schloß Neuhaus, und die Lippekompanie. Der Festmarsch führte vom Parkplatz der Gaststätte Meermeier-Hillebrand über die Ostenländer-Straße - Rosmarinstraße - Sander-Bruch-Straße - Dirksfeld - Sennelager-Straße zum Festgelände auf unserem Dorfplatz. Eine Vielzahl an Gästen aus nah und fern an den Straßenrändern unserer Gemeinde spendeten reichlich Beifall und gaben der Parade auf dem Dorfplatz eine sehr gute Kulisse. Oberst Theo Schäfers begrüßte die Festteilnehmer, besonders die Neubürger, den Präses Pfarrer Josef Mersch und den Pastor der Evangelischen Kirchengemeinde Sande/Sennelager Ulrich Grenz sowie Ratsmitglied Markus Mertens und das Königspaar Jörg Agnesen und Sonja Hoffman mit den einzelnen Paaren des Hofstaates. Die Jubelkönigin von 1980, Josy Siemensmeyer, und die Jubelkönigin von 1955, Anneliese Dirksmeyer, hatten sich entschuldigt. Oberst Theo Schäfers konnte jedoch den Jubelkönig Egon Siemensmeyer (1955) und die Jubelkönigin von 1935 - Elisabeth Heggemann recht herzlich begrüßen.



Jubelkönigin von 1935
Elisabeth Heggemann

Sein weiterer Gruß galt den Spielmannszügen aus Ostenland und Sande, dem Musikverein St. Cäcilia Ostenland, der Blasmusik Sande, dem Jungschützenkönig Alexander Bathe, der Jungschützenkönigin Sabrina Scheideler dem Schülerprinzen Daniel Leis sowie allen Sander Schützen recht herzlich. Die Festansprache wurde vom Oberst Theo Schäfers gehalten. Nach der Parade sorgten die Musikkapellen aus Sande und Ostenland für gute Unterhaltung auf dem Festplatz und im Festzelt. Der Freundschaftsorden der St. Hubertus Schützenbruderschaft Sande wurde dem Hauptmann der Marktkompanie Schloß Neuhaus, Michael Pavlicic, verliehen. Im Festzelt wurde wieder das Kaffee- und Kuchenangebot unseres Festwirtes Friedhelm Schulte dankbar angenommen. Das Königspaar und der Hofstaat bekamen viel Besuch sowie einige Ständchen der Musikkapellen.

Schützenfest-Montag: 29.08.05

Mit dem Weckruf des Spielmannszuges begann für Hofstaat und Vorstand schon rechtzeitig der letzte Schützenfesttag. Um 8.00 Uhr feierte unser Präses Pfarrer Josef Mersch zusammen mit Pfarrer Ulrich Grenz aus Sennelager einen ökumenischen Gottesdienst in unserer Pfarrkirche. Nach dem Gottesdienst ging es in Marschformation zum Schützenfrühstück im Festzelt auf dem Dorfplatz. Vom Festwirt Friedhelm Schulte gab es in diesem Jahr wieder ein reichhaltiges Frühstücksbuffet und Freibierausschank. Auch in diesem Jahr konnte Oberst Theo Schäfers wieder die zahlreichen Ehrengäste aus den Bereichen Politik, Wirtschaft und Schützenwesen begrüßen.

Neben Diözesanpräses Pfarrer Meinolf Wieneke, Präses Pfarrer Josef Mersch sowie dem Bezirksbundesmeister Helmut Brökelmann und Landrat Manfred Müller konnte Oberst Theo Schäfers den Bürgermeister Heinz Paus begrüßen. Beide sprachen in einem kurzen Grußwort an die Schützengesellschaft und überbrachten die besten Grüße des Rates und der Verwaltung der Stadt Paderborn und des Kreises Paderborn. Mit dem Silbernen Verdienstkreuz (SVK) wurden durch den Oberst Theo Schäfers Martin Berkemeier, Johannes Neesen und Heinrich Rudolphi ausgezeichnet. Die Verleihung des Sebastianus Ehrenkreuzes (SEK) durch Pfarrer Meinolf Wieneke und Helmut Brökelmann an Konrad Kürpick gehörte sicherlich zu den Höhepunkten dieses Frühschoppens. Die Kinderbelustigung am Nachmittag mit Uwe Natus erfreute die alten und jungen Gäste. Um 18.00 Uhr trat die Bruderschaft zur Ehre des Hofstaates und zum Vorbeimarsch an. Zum Festball an diesem Abend waren die Hofstaate unserer Nachbarbruderschaften aus Gesseln uns Sennelager mit Gefolge eingeladen. Mit einem farbenprächtigen Bild wurde der Festball durch den Ehrentanz der 3 Hofstaate eröffnet. Traditionell fand auch in diesem Jahr wieder eine Aufführung des Zelttheaters statt. Eine Vielzahl an Gästen hatte sich schon früh um die Tanzfläche versammelt um möglichst einen sehr guten Platz zu ergattern. Es wurden in diesem Jahr diverse Einsparungsmaßnahmen sowie Fahrten zu Nachbarbruderschaften vorgestellt. Der stimmungsvolle und harmonische Festabend wurde nach der Theatervorführung fortgesetzt und es wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Als Tanzband spielte an diesem Montagabend wieder die Showband „Take Off" aus Delbrück-Schöning.

Am 03.09.05 fand eine Planwagenfahrt des gesetzlichen Vorstandes mit den Kompanie-vorständen sowie der Platzmeisterei und Jungschützen statt. Diese Veranstaltung diente als Nachbereitung des Schützenfestes.

Das Fayne-Gladwyn-Pokalschießen der 5 Senne-Bruderschaften fand am 10.09.05 in der Senne statt. Unser König, Jörg Agnesen, belegte mit 21 Ringen den 2. Platz beim Königspokalschießen. Theo Schäfers konnte sich den 1.Platz bei den Oberisten mit ebenfalls 21 Ringen sichern.

Am Sonntag, 11.09.05 starteten wir mit einem voll besetzen Bus zum Bundesfest nach Leverkusen. Auf dem Hinweg wurde eine große Frühstückspause eingelegt. Unser Festwirt Friedhelm Schulte hatte wieder ein vorzügliches Frühstück gezaubert. Der Umzug fand leider bei nicht so gutem Wetter statt. Allen beteiligten hat die Fahrt sehr gut gefallen.

An der Wallfahrt der 5 Sennebruderschaften am 09.10.05 nahmen wir in diesem Jahr wieder nur mit einer Gruppe von ca. 30 Schützenbrüdern teil. Begleitet wurde die Wallfahrt von unserem Präses Pfarrer Josef Mersch, der zusammen mit Pfarrer Meinolf Wieneke und Weihbischof König den Gottesdienst zelebrierte.

Mitgliederversammlungen der Lippe- und Kanalkompanie fanden am 14. und 21.10.05 im Pfarrheim St. Marien statt.

Mit einem feierlichen Gottesdienst am 06.11.05 begannen wir unseren Hubertus-Sonntag in der Pfarrkirche St. Marien Sande. Musikalische Untermalung fand die Hubertusmesse durch die Blasmusik Sande. Der anschließende Frühschoppen mit einem umfangreichen Frühstück in der Mehrzweckhalle Sande fand wieder bei allen Teilnehmern großen Anklang. Als Gäste konnte Oberst Theo Schäfers die Damen und Herren des Hofstaates und Präses Pfarrer Josef Mersch recht herzlich begrüßen. Für die musikalische Unterhaltung sorgte die Blasmusik und Spielmannszug Sande.

Eine Säuberung des Kirchplatzes und Ehrenmals durch die Brauchtumsgruppe anlässlich des Volkstrauertages erfolgte am 11.11.05

Am 11.11.05 fand der traditionelle Martinszug in Sande statt. Der Umzug führte von der Kirche über die Ostenländer Straße - Sander-Bruch-Straße - Dirksfeld bis zum Dorfplatz. Auf dem Dorfplatz fand dann wieder das Martinsspiel statt. Die Durchführung des Martinszuges wurde wieder von der Kanalkompanie übernommen. Die Beteiligung der Sander Kinder an dem Martinszug war sehr gut.

Anlässlich des Volkstrauertages am 13.11.05 legte die Bruderschaft nach dem Hochamt einen Kranz, stellvertretend für die Dorfgemeinde, am Ehrenmal nieder. Die Gedenkrede wurde vom Pfarrer Josef Mersch gehalten.

Mit über 60 Teilnehmern fuhren wir am 19.11.05 zu den Winterfestspielen nach Harth-Ringelstein. In diesem Jahr wurde von der Theatergruppe das Stück „Boeing - Boeing" gespielt.
Zum Film- und Diaabend war die Schützenfamilie am 20.11.05 in die Mehrzweckhalle eingeladen. In diesem Jahr wurde von Johannes-Hubert Rothenberg und Thomas Bräutigam Bilder vom diesjährigen Schützenfest 2005 sowie der Jahre 1995, 1985, 1975, 1965 und 1955 gezeigt.

Am 23.11.05 fand eine Sitzung des Geschäftsführenden Vorstandes im Pfarrheim St. Marien Sande statt. Auf dem Programm standen u.a. die Vorbereitung der Generalversammlung mit Vorstandswahlen und Änderungen der Geschäftsordnung und Satzung.

Unsere Nachbarbruderschaft Ostenland war in diesem Jahr Ausrichter des Bezirksverbandstages 2005. Mit einer Abordnung von ca. 20 Schützenbrüdern nahmen wir am 26.11.05 an dieser Veranstaltung des Bezirksverbandes Paderborn-Land teil.

Zum Vorstandsabend am 03.12.05 hatte Oberst Theo Schäfers den Vorstand der Bruderschaft, Ehrenmitglieder und die Hofstaate 2004 und 2005 eingeladen. Das Auftreten vom Nikolaus sorgte auch in diesem Jahr für ein amüsantes Programm. Theo Schäfers dankte allen Helfern für die geleistet Arbeit im vergangenen Jahr.

Am 31.12.05 zählt unsere Bruderschaft 748 Mitglieder, darin sind 22 Damen enthalten. Wir haben in diesem Jahr 22 Neuzugänge zu verzeichnen aber auch 6 Schützenschwester/-brüder die aus der Bruderschaft ausgetreten sind.

In diesem Jahr sind folgende Schützenbrüder verstorben:
- Heinrich Fortströer sen.
- Günter Hengsbach

Den Schwestern im Klarissenkloster in Paderborn haben wir in diesem Jahr wieder Kartoffeln gespendet.

Auch in diesem Jahr können wir wieder auf ein erfolgreiches Schützenjahr zurückblicken. In ihrer Freizeit haben wieder viele Schützenschwestern und -brüder durch ihre tatkräftige Unterstützung für ein erfolgreiches Schützenjahr gesorgt und dafür wollen wir allen Beteiligten Dank und Anerkennung aussprechen. Wir wünschen allen Schützenfamilien auch für 2006 ein gutes und erfolgreiches Jahr.

Paderborn-Sande, 31.12.2005

gez.
Theo Schäfers
(Oberst)

gez.
Norbert Stecker
(Schriftführer)

Arbeitsgruppe für Brauchtum und Heimatpflege



Vorsitzender
Johannes Neesen
☎ 68848



stellv. Vorsitzender
Bernd Balke
☎ 5643

Jahresbericht 2005

08.01.2005 Abbau des Adventskranzes

Am 12.03.2005 beteiligte sich die Brauchtumsgruppe an der jährlichen Dorfsäuberung durch den Schützenverein.. 23 Personen nahmen an der Aktion teil. Höhepunkt der Müllsammlung war eine 1,50 Meter lange tiefgefrorene Königpython. Gefunden wurde sie an der Sandhöfer Straße. Nach getaner Arbeit wurde zum Abschluss noch gegrillt.

24.04.2005 Vogelstimmenwanderung und Einweihung Greitemeiers Wegekreuz
Um 5 Uhr in der Früh versammelten sich schon 30 Personen um unter Leitung von Hermann Tölle und Martin Münsterteicher eine Vogelstimmenwanderung durchzuführen. Die Wanderung begann beim Hause von Franz-Josef Rath.

Der Weg führte entlang dem Kanal Richtung Lippesee dann Richtung Hof von Heinz Westkämper und zurück über die Sander-Bruch-Straße zur Anfangstation beim Hause Rath. Martin Münsterteicher erklärte ausführlich anhand der Vogelgeräusche die Artenvielfalt an Vögel in unserer Region. Zwei typische Vogelarten der ländlichen Region, die Schnapsdrosseln und Schluckeulen, waren zu dieser Uhrzeit nicht anzutreffen.
Danach fand auf dem Hof von Franz-Josef Rath ein Feldgottesdienst mit anschließender Weihung des Wegekreuzes statt. Für die Wandervögel gab es anschließend noch ein Frühstücksbüfett das freundlicherweise von der Volksbank gesponsert wurde.

03.06.2005 Aktionstag bei der Katharinenschule Delbrück
Auf Wunsch der Schulleitung haben wir den Tag der offenen Tür mitgestaltet.
Es waren unsere Aktionswagen, Schmiede, Seilerei, Korbflechterei, Besenbinden und Vogelhausbau im Einsatz. Die Kinder durften selbst mit Hand anlegen.

12.06.2005 Dorffest Elsen
Auf Einladung der Werbegemeinschaft Elsen (Herr Eberling) waren wir dieses Jahr auch in Elsen vertreten. Für die Besucher des Dorffestes hatten wir unsere Trecker sowie die Aktionswagen der Brauchtumsgruppe zur Besichtigung ausgestellt.

14.06.2005 Kindergarten Lippesee und Grundschule am Holthof
An diesem Tag wurde der jungen Generation das Brauchtum in Sande in seiner ganzen Vielfalt vorgeführt. Einige Kinder haben dort sicher die Playstation, Fernsehen und Computer vermisst, aber dann doch festgestellt das altes Brauchtum auch ganz interessante Seiten hat. Sie konnte Brotbacken, Schmieden, Seildrehen, Treckerfahren, Vogelhäuschen bauen und Besenbinden. Anschließend haben die Kinder mit Ihren Eltern auf dem Holthof gegrillt.

26.06.2005 Heidefest in Paderborn-Stadtheide
Zur Auflockerung des Festes wurden wir gebeten unsere Aktionswagen auszustellen. Es war ein voller Erfolg.

31.07.2005 Aktion zum Ende des Hanflabyrinth
Auch in diesem Jahr hatte Josef Wecker wieder ein Hanflabyrinth geschaffen. Vor dem Abmähen des Feldes war auch die Brauchtumsgruppe wieder vertreten mit Mannschaft und Geräten. Besonders beliebt war bei den Kindern das Baggern mit Jörgs „Taschenbagger".

14.08.2005 Aktionstag für Gäste des Weltjugendtages
Die Aktion ist ins „Wasser gefallen"

17.- 18.09.2005 Katharinenmarkt
Wie auch in den Vorjahren bildete die Brauchtumsgruppe Sande auf dem Katharinenmarkt am 17./18.09.2004 wieder das Kernstück des Bauernmarktes. Fast alle Geräte und Fahrzeuge wurden nach Delbrück transportiert. Zahlreiche Besucher konnten beim Schmieden, Seiledrehen, Dreschen die alten Brauchtümer der Landwirtschaft besichtigen. Auch unsere Klöppelfrauen zeigten mit großer Geschicklichkeit ihr Können. Beim samstäglichen Umzug waren wir sogar mit 2 Gruppen mit insgesamt 23 Personen vertreten.

Am 25.09.2005 Vieh- und Krammarkt in Ostenland
Bei Vieh- und Krammarkt waren die Schmiede, Seildreherei und Dreschkasten sowie Erntewagen und Trecker ausgestellt. Auch mit dem Backofen hat es dieses Jahr reibungslos geklappt.

Am 08./09.10.2005 Aktionstag beim Gastlichen Dorf in Sudhagen
Auf Einladung von Ulla und Helmut Schwarze war die Brauchtumsgruppe an diesem Wochenende im Gastlichen Dorf in Sudhagen. 15 Ausstellungswagen und Traktoren setzten sich um 8 Uhr vom Holthof in Bewegung. Sogar der König und seine Königin steuerten Trecker Richtung Sudhagen. Ein herzliches Dankeschön an Ulla und Helmut für die köstliche Bewirtung. Das Fleisch für das gemeinsame Abendessen war eine Spende von Solartechnik Wiesing aus Hövelhof.

Am 11.11.2005 Aktion Kirchplatzsäuberung
Auch nach kurzfristiger Vorverlegung der Säuberungsaktion auf Freitagnachmittag hatten wir viele aktive Helfer. Mannstark und mit guter Maschinenausstattung ging es zügig zu Werke. Innerhalb von 2 Stunden war der komplette Platz gesäubert. Anschließend gab es für die Akteure einen kleinen Imbiss gesponsert von Sparkasse Sande.

16.11.2005 Jahresversammlung Brauchtumsgruppe
Bei der Jahresversammlung standen nach dreijähriger Amtszeit Neuwahlen an. Der Leiter der Brauchtumsgruppe Johannes Neesen, sein Stellvertreter Bernd Balke und der Schriftführer stellten sich auf Wunsch zur Wiederwahl. Bei jeweils einer Enthaltung wurden Johannes Nessen, Bernd Balke und Heribert Kuhlenkamp in ihren Funktionen wiedergewählt. An diesem Abend war auch die Vorstellung der Termine von der Brauchtumsgruppe für das Jahr 2006.

26.11.2005 Adventskranzbinden
Dieses Jahr ging die Arbeit leichter von Hand als im Vorjahr. Hermann Tölle hatte schon Freitag Grün für den Kranz im Anhänger gesammelt und so konnten wir zügig mit dem Binden anfangen. Einen ganz herzlichen Dank wollen wir Georg Wecker aussprechen der in aufwendiger Arbeit eine hydraulische Hebevorrichtung für den Fahnenmast gebaut hat. So kann nun eine Person allein den Masten auf- und abfahren.

05.12.2005 Weihnachtsmarkt Sande
Zu unserer letzten Aktion in diesem Jahr sind wir mit Treckern und Brauchtumswagen und dem Backofen vor die Halle gefahren. Johannes Nessen und Markus McCracken übernahmen tagsüber das Backen von schönem knusprigen Brot. Da abends noch einige Brote übrig waren bekam Ulli Voß eine neue Funktion als Marktschreier. So konnten wir durch seinen wortreichen Einsatz im Getränkezelt noch viele Brote an den Mann(Frau) bringen.

Wir möchten uns noch einmal sehr herzlich bei allen Mitarbeitern der Brauchtumsgruppe für Ihren Einsatz in diesem Jahr bedanken. Gern sehen wir es aber auch wenn wir neue Helfer bekommen. Es gibt in Sande sicher noch Leute die mit Ihren helfenden Händen oder mit Erfahrung von alten Brauchtumshandwerken unsere Helferschar bereichern könnten.

Eine Besonderheit haben wir noch dieses Jahr in der Brauchtumsgruppe. Anno domini 2005 ist für uns das „Dreikönigsjahr". Mit Johannes Nessen als König vom Heimatverein Nesthausen, Jörg Agneesen als König der St. Hubertus-Schützenbrüderschaft und Alexander Bathe als Jungschützenkönig kann sich die Brauchtumsgruppe mit ungewöhnlichen Ruhm schmücken. Heilig sind die drei zwar nicht aber gelegentlich lassen sie sich zu scheinheiligen Taten hinreißen.



Paderborn-Sande, 31.12.2005

gez.

Johannes Neesen
(Vorsitzender)

gez.

Heribert Kuhlenkamp
(Schriftführer)

Termine - Aktionen 2006
der Brauchtumsgruppe

entnehmen Sie bitte
der Tageszeitung
oder dem Pfarrbrief

Die Schießsportabteilung



Schießmeister
F. - J. Meyer
☎ 69404

stellv. Schießmeister
Willi Bolte
☎ 67317

Schriftführer
Alois Meermeier
☎ 5933

Dem Vorstand gehören an:

Schießmeister: F.J. Meyer
Schriftführer: Alois Meermeier
Kassiererin: Sonja Siemensmeyer

Stellvertreter: Willi Bolte
Stellvertreter: Karl-Heinz Steffens
Stellvertreter: Siggi Groneberg

Damenvertretung: Maria Kürpick
Schießstandwart: Reinhard Schniedermeyer

Jahresbericht 2005

Vereinsmeisterschaften

Erstmalig fanden die Vereinsmeisterschaften in diesem Jahr vor der Jahreshauptversammlung statt, damit die Auszeichnungen direkt auf der Versammlung überreicht werden konnten. Vereinsmeister in 2005 wurden:

Hans Siemensmeyer	LG - Senioren	142 Rg
Alois Meermeier	LG - Schützen	139 Rg
Reinhard Schniedermeyer	LG - Alters aufgelegt	147 Rg
Detlef Schnietz	LP	127 Rg
Manuela Sander	LG - Damen	138 Rg
Marie Pierscinski	LG - Damen Alters aufgelegt	142 Rg
Willi Bolte	KK - Schützen	120 Rg
Franz-Josef Meyer	KK - Alters aufgelegt	141 Rg
Heinz Heggen	KK - Senioren	128 Rg

Jahreshauptversammlung

Am 18.2.2005 fand auf dem KK-Stand am Friedhof die Jahreshauptversammlung statt. Es waren 33 Mitglieder anwesend. Der Vorstand wurde auf Vorschlag von Kassenprüferin Melitta Brökling einstimmig entlastet. Weiterhin standen auch Wahlen auf der Tagesordnung. Es wurden gewählt:

Stellvertr. Schriftführer	K.H. Steffens
Stellvertr. Kassierer	S. Groneberg
Kassenprüfer	Werner Bögel
Festausschuss	Ralf Pierscinski

Maria Kürpick wurde von der Versammlung als Vertreterin der Damen bestätigt.

Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden ausgezeichnet: Wilhelm Bolte, Norbert Stecker und Marianne Löseke. Für 10-jährige Mitgliedschaft wurden ausgezeichnet: Roswitha Bergmeier und Agnes Fortströer.

Meinolf Mertens, K.H. Steffens und Ludger Dübeler hatten bereits vor zwei Jahren versprochen, ein „Martinsganspokalschießen" zu veranstalten, dieses Versprechen aber bisher nicht eingehalten. An diesem Abend überreichte K.H. Steffens nun den von ihm gestifteten Pokal und die Bedingungen für das Schießen. Ludger Dübeler sagte zu, für die erste Veranstaltung dem besten Schützen einen „Gaumenschmaus" zu spendieren. Meinolf Mertens stellte für den schlechtesten Schützen eine Flasche Schnaps bereit. In den folgenden

Jahren werden die beiden Preise vom Vorstand der Schießsportabteilung übernommen.

Pokalschießen der Sander Vereine

Am 13.3. fand wieder das im zweijährigen Rhythmus veranstaltete Pokalschießen der Sander Vereine statt. Auch diesmal war die Veranstaltung sehr gut besucht, die Schießsportdamen sorgten für Kaffee und leckeren Kuchen und auch die Schießergebnisse konnten sich sehen lassen.

Klasse	1. Platz	2. Platz	3. Platz
Schützen	Tennisabteilung	Kanalkompanie	Lippekompanie
Damen	Spielmannszug	Feuerwehr-Damen	Kfd Sande
Einzelwertung Schützenmannschaften	Hans-Peter Fortströer	Richard Düsterhus	Reinhard Brune
Einzelwertung Damenmannschaften	Tanja Struck	Stefanie Räder	Dagmar Kerkemeier
Einzelschützen Herren	Andreas Stollburges	Michael Brinkmeyer	Robert Siemensmeyer
Einzelschützen Damen	Susanne Hennerkes	Sandra Mc Cracken	Ulla Bögel

Bezirksschießen

Beim Bezirksschießen LG/LP/KK in Elsen am 4. - 6.3. beteiligten sich eine Damenmannschaft und drei Altersmannschaften (LG und KK). Die Ergebnisse im Einzelnen:

Disziplin	Schütze	Platz
Damen 1	Mannschaft	3. Platz
	Maria Kürpick	1. Platz
Alters LG	Mannschaft	1. Platz
	Willi Bolte	1. Platz
Alters KK 3-Stellung	Mannschaft	1. Platz
	Wille Bolte	1. Platz
	Alois Meermeier	3. Platz
Alters KK aufgelegt	Mannschaft	3. Platz

Hubertuspokal-Schiessen in Altenbeken

Am 10.4. nahm eine Altersmannschaften am Hubertuspokal-Schießen in Altenbeken teil. In der Disziplin Altersklasse KK ging der 1. Platz in der Einzelwertung an Franz-Josef Meyer. In der Disziplin Altersklasse LG aufgelegt gingen der 1. Platz an die Mannschaft aus Sande. Auch in der Einzelwertung

lag Sande vorne. Alle drei ersten Plätze gingen an Sande mit F.J. Bögel (1. Platz), Lothar Schule (2. Platz) und F.J. Meyer (3.Platz).

Weitere Damenpokale am 19.4.

Am 19.4. wurden noch einige weitere Pokale unter den Damen ausgeschossen. Der Pokal der Klasse Damen 1 ging an Manuela Sander. Beim Damenpokal der Altersklasse freistehend belegte den 1. Platz Maria Kürpick, den 2. Platz Christa Meyer und den 3. Platz Rosi Bergmeier. Bei dem Damen-Alters-Aufgelegt Schießen belegte Petra Bolte den 1. Platz, Klara Kuhlenkamp-Dohms den 2. Platz und Melitta Brökling den 3. Platz. Der Damen-Wanderpokal ging in diesem Jahr an Claudia Meiwes.

Ergebnisse Rundenwettkampfsaison 2003/2004

Im April endete die Rundenwettkampfsaison 2004/2005. Hier konnten folgende Ergebnisse erzielt werden:

Mannschaft	Klasse	Platz
Damen 1	Damenklasse 1	1. Platz
Damen 2	Damenklasse 3	4. Platz
Senioren 1	Seniorenklasse 2	5. Platz
Senioren 2	Seniorenklasse 4	2. Platz
Damen 1	Damenalterskl. aufgelegt 2	3. Platz
Schützen 1	Bezirksklasse 4	4. Platz
Schützen 2	Kreisklasse 3	5. Platz
Alters 1	Altersklasse 1	4. Platz
Alters 1	Altersklasse aufgelegt 2	3. Platz
Alters 2	Altersklasse aufgelegt 3	7. Platz
Schützen 1	KK 30 Schuss	2. Platz

Einzelplatzierungen in den jeweiligen Gruppen konnten erreichen:
Manuela Sander den 1. Platz und Maria Kürpick, den 2. Platz (Damen 1), Lothar Schulte 2. Platz und Reinhard Schniedermeyer 3. Platz (Alters aufgelegt 2), Hans Siemensmeyer 3. Platz (Senioren 4), Detlef Schnietz 2. Platz (Kreisklasse 3).

Die Mannschaftsbesten waren:

Name, Vorname	Klasse	Schnitt	Anzahl
Schniedermeyer,	Altersklasse aufgelegt 2	290,25	12
Bögel, Werner	Altersklasse aufgelegt 3	283,66	12
Meermeier, Alois	Altersklasse 1	267,25	12
Rugge, Marius	Bezirksklasse 4	133,92	13
Schnietz, Detlef	Kreisklasse 3	131,00	14
Pierscinski, Marie	Damenaltersklasse	281,33	12
Heggen, Heinrich	Seniorenklasse 2	139,50	14
Siemensmeyer,	Seniorenklasse 4	137,29	14
Sander, Manuela	Damenklasse 1	134,27	11
Reimann, Ulrike	Damenklasse 3	118,00	12
Bolte, Willi	Kleinkaliber 3-Stellung	252,25	4

Diözesanmeisterschaften am 8.5. in Hövelhof

An den Diözesanmeisterschaften nahmen in diesem Jahr teil: eine Mannschaft LG aufgelegt, eine Mannschaft Alters LG, eine Mannschaft KK aufgelegt, eine Altersmannschaft Kleinkaliber (KK 3-Stellung),. Es wurden folgende Platzierungen erreicht:

- 2. Platz KK-Gewehr 3-Stellungskampf Willi Bolte
- 3. Platz KK-Gewehr 3-Stellungskampf Alois Meermeier
- 2. Platz Mannschaft KK-Gewehr 3-Stellungskampf

Oberst-Dirksmeyer-Pokalschießen

Buntes Treiben herrschte beim Familienfest auf dem Dorfplatz, bei dem die Schießwettbewerbe um den Franz-Dirksmeyer- und Damenpokal durchgeführt wurden. Mit höchster Spannung wurden die Schießwettbewerbe verfolgt. Hier lagen die Lippe- und die Kanalkompanie lange Zeit gleichauf. Erst nach einer intensiven Suche beider Seiten nach guten Schützen konnte in letzter Minute das Match entschieden werden. Es gewann die Kanalkompanie (1293 Ringe) äußerst knapp mit nur drei Ringen Vorsprung vor der Lippekompanie (1290 Ringe) und erhielt so den begehrten Oberst-Dirksmeyer-Pokal. Beste Einzelschützen waren: Matthias Sandmeier (96), Uli Fortströer (95) und Dieter Nietfeld (93). Der Hauptmann-Heggen-Pokal ging an Meinolf Mertens, der Hauptmann-Stümmler-Pokal an Dieter Nietfeld.



Gewinnerin der Trophäe bei den Damen wurde Manuela Sander. Mit 42 Ringen lag sie dem Durchschnittsergebnis am nächsten. Weitere Ergebnisse der Damen (Amateurinnen): Claudia Meiwes (29 Ringe), Karin Kruse (28), Annette Fortströer (28). Sportschützinnen: Rosi Bergmeier (46), Petra Bolte (46), Maria Kürpick (43).

Weltjugendtag

In der Woche nach dem Familientag stand ganz Sande unter dem Zeichen des Weltjugendtages. Ein besonderes, weltliches Erlebnis war für viele unserer Gäste aus Venezuela aber auch der Sportnachmittag in der Mehrzweckhalle. Der Luftgewehrstand war geöffnet und so bot sich für manchen unserer Gäste die seltene Gelegenheit, mit dem Luftgewehr aufgelegt zu schießen. Das wurde insbesondere auch von den Damen gut angenommen.



Bezirkskönigsschießen am 20.8.
Beim Bezirkskönigsschießen auf dem KK-Stand sorgte die Abteilung für die Getränke und für einen Imbiss.

Oberst-Fane-Gladwyn-Pokalschießen
Zu Ehren von Faine Gladwyn, oberster Kommandeur der britischen Streitkräfte, veranstalteten die fünf Senne-Schützenbruderschaften am 10.9. das 49. Gladwyn-Pokalschießen. Die Bruderschaften St. Hubertus Hövelhof, St. Hubertus Sande, St. Hubertus Sennelager, St Josef Ostenland sowie die St. Achatius-Bruderschaft Stukenbrock-Senne traten in der Polizeischule Klausheide, am Lippstädter Weg, gegeneinander an. Bei den Mannschaften konnten Sande den dritten Platz erreichen und beim Pokalschießen der Könige belegte Jörg Agnesen den zweiten Platz. Den ersten Platz sicherte sich Theo Schäfers beim Pokalschießen der Obristen.

Wochenendfahrt der Damen
Bei spätsommerlichen Temperaturen unternehmen die Damen eine Wochenendfahrt nach Brodenbusch an der Mosel. Hier gab es ausreichend Gelegenheit, das schöne Moseltal bei Spaziergängen kennen zu lernen. Aber auch die Geselligkeit bei einem leckeren Glas Wein kam nicht zu kurz.

Volksbank-Pokalschießen
Beim Volksbank-Pokalschießen am 16.10. auf dem KK-Stand, an dem sich Christa Meyer als einzige Dame beteiligte, belegten die ersten Plätze: 1. Platz: Marius Rugge (145 Ringe), 2. Platz: Lothar Schulte (141 Ringe) 3. Platz: Alois Meermeier (140 Ringe).



Martinsgansschießen

Wie auf der Jahreshauptversammlung versprochen, fand das erste Schießen um die Martinsgans statt. Auch wenn als Gewinn keine Martinsgans, sondern ein Pokal, eine Flasche Likör und ein leckerer Schmaus ausgelobt waren, war die Beteiligung und auch die Stimmung sehr gut. Es gewann Reinhard Schniedermeyer mit dem besten Ergebnis den Gaumenschmaus, Meinolf Mertens bekam für das schlechteste Ergebnis die von ihm gestiftete Flasche Likör zurück. Dann wurde als Schuss die beste Acht ausgelost. Diese hatte Claudia Meiwes geschossen. Sie erhielt den von Karl-Heinz Steffens gestifteten Wanderpokal.

Weihnachtsfeier

Die Weihnachtsfeier fand am 26.11. diesmal wegen der kalten Außentemperaturen wieder auf dem KK-Stand und nicht wie geplant, in Hengsbachs Scheune statt. Der Festausschuss hatte sich sehr viel Mühe mit der Ausschmückung des Raumes gegeben und so für eine schöne Atmosphäre gesorgt. Nach einem tollen Essen waren aber auch einige Überraschungen eingeplant. So konnte bei dem beliebten Wettnageln Heidi Schniedermeyer die Würde der Nagelkönigin („Kaiserin") und Markus Meiwes die des Nagelkönigs erringen. Trotz einer weniger guten Beteiligung herrschte eine fröhliche Stimmung bis in die frühen Morgenstunden.

Alters- und Advents-Pokalschießen

Am darauf folgenden Sonntagmorgen fand das alljährliche Alterspokal- und Damen-Advents-Pokalschießen auf dem KK-Stand am Friedhof statt. Den Alterspokal erhielt Andreas Bergmeier mit 124 Ringen. Die Einzelplätze belegten Willi Bolte (1.), Franz-Josef Meyer (2.) und Lothar Schulte (3.). Den Adventspokal erhielt Rosi Bergmeier mit 114 Ringen. Die Einzelsiegerinnen waren an diesem Morgen Marie Pierscinski (1.), Christa Meyer (2.) und Claudia Meiwes (3.).

Weihnachtspäckchenschießen

Beim alljährlichen Päckchenschießen der Damen war, wie schon in den vergangenen Jahren, der Spaß vorprogrammiert.

Paderborn-Sande, 31.12.2005

gez. gez.

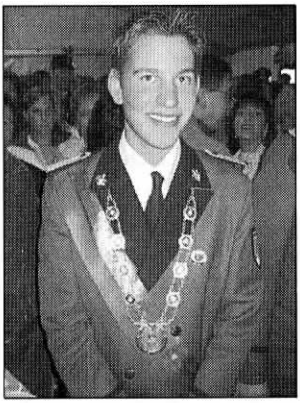
F.J. Meyer *Alois Meermeier*

(Schießmeister) *(Schriftführer)*

Die Würdenträger der Bruderschaft



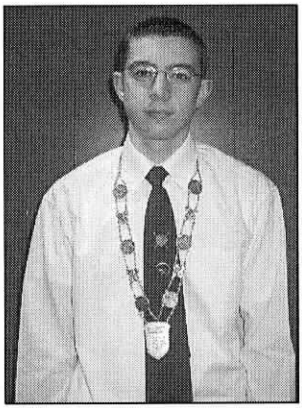
Präses
Pfr. Josef Mersch



Jungschützenkönig
Alexander Bathe



Jugendprinzessin
Sabrina Scheideler



Schülerprinz
Daniel Leis

Der Schützenjugend - Vorstand

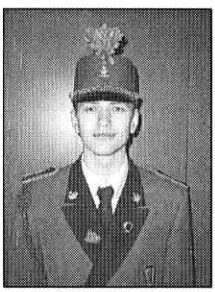


Jungschützenmeister

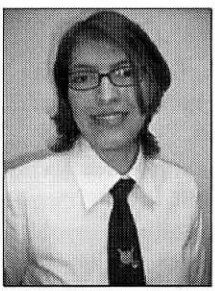
Robert Brökling
☎ 65820



stellv.
Jungschützenmeister
Marius Rugge
☎ 67821



Kassierer
Alexander Glaas
☎ 64169



Schriftführerin
Sabrina Scheideler
☎ 01735153841



Geschäftsführer
Sebastian Schäfers
☎ 9305555

Jahresbericht 2005 der Schützenjugend

Das neue Jungschützenjahr begann am 26.12.2004 mit dem alljährlichen Geierpokalschießen. Mit dem 98. Schuss holte ihn Jörg Agnesen von der Stange.

Sehr erfreulich war die Teilnahme an dem diesjährigen Winterball, bei dem Sabrina Scheideler und Daniel Leis als Jugend- und Schülerprinzen proklamiert worden sind.

Den Heinz Heggen Wanderpokal gewann Andrea Pierscinski.

Mit voller Begeisterung nahm die Jungschützenabteilung mit einer Mannschaft am Hallenfußballturnier am 29. Januar in der Mehrzweckhalle Sande teil.

Am 19. Februar 2005 fand das Bezirksprinzenschießen in Altenbeken statt. Jedoch konnten weder Daniel Leis noch Sabrina Scheideler einen Titel für uns erringen.

Leider hat uns Petrus bei unserem gut geplanten Osterfeuer im Stich gelassen, trotz alledem konnten wir einen guten Besucherstrom auf Wecker´s Feld verzeichnen.

Bei den Aktivitäten des Bezirksjungschützentags am 17. April in Altenbeken, erreichte unser König Jörg Agnesen einen hervorragenden zweiten Platz in der Kategorie Armdrücken.

Unsere Kameraden der Marktkompanie aus Schloß Neuhaus konnten uns trotz schlechtem Wetter am 5.6.2005 in einer dafür guten Besetzung zum Schützenfest empfangen.

Die Sommerferien wurden dieses Jahr voll ausgenutzt. Als ersten Termin ging es am 09. Juli in den Movie Park Bottrop-Kirchhellen, der allen dank dem guten Wetter viel Spaß bereitete.

Wie immer konnten die Ostenländer auf ihrem Schützenfest am 24.07.2005 mit einer großen Abordnung des Schützenvereins, unter anderem der Jungschützen, rechnen.

Der Höhepunkt des Jahres, dank vieler Spekulationen, stellte das Vogelschießen am 06. August 2005 dar.
Begonnen wurde mit dem Jungschützenkönigsschießen. Dabei wurden folgende Titel errungen:
Apfelprinz wurde Marius Rugge mit dem 12. Schuss.
Mit dem 25. Schuss holte sich Thomas Beckmann die Krone.
Beim 43. Schuss ging das Zepter an Andre Reder.
Und Jungschützenkönig wurde mit dem 87. Schuss Alexander Bathe.

Dem folgten die zuvor spekulierten Annahmen, indem unser Geierkönig Jörg Agnesen auch neuer König von Sande wurde. Seinen Hofstaat bildete er ausnahmslos aus der Jungschützenabteilung.

Ausgeläutet wurden die Ferien mit dem lange erwarteten und geplanten Kanuwochenende, welches trotz Regen und eisiger Kälte allen Freude bereitet. Leider konnten wir nicht wie geplant zelten, da aber der Jugendcampingplatz Sande am Lippesee über einen Heuboden verfügt, konnten wir den Abend und die Nacht gemütlich ausklingen lassen.

Das neue Schuljahr begann direkt mit dem Schützenfest und den dazu gehörigen Veranstaltungen im Voraus.
Am Donnerstag, 25.08.2005 haben wir gemeinsam in Sande die Fahnen gehisst und den Abend beim König Jörg Agnesen ausklingen lassen.
Am nachfolgenden Tag wurde die Fahne bei unserem Jungschützenkönig Alexander Bathe und stellvertretend auch für unsere Jugendprinzessin Sabrina Scheideler hochgezogen. In feucht fröhlicher Runde stimmten wir uns an diesem Abend auf die kommenden drei Tage ein. Unser Schützenfest.

Schon der Kommers mit dem großen Zapfenstreich, war für die Jungschützen ein Highlight, obwohl wir auf dem langen Rückweg eine Pause zum Austreten aller Anwesenden nutzen mussten.

Nach dem schönen Festzug durch unser Dorf, mit den zahlreichen Gastvereinen, konnten wir am Sonntagabend unseren Hofstaat mit einem selbst einstudierten Spiel überraschen. Dabei musste unser König Jörg Agnesen ein Feld bestellen, wobei ihm seine Hofherren tatkräftig zur Seite standen.
Im Gegenzug dazu, wurde unser Jungschützenmeister Robert Brökling vom König zum Ehrentanz am Montagabend eingeladen.

Leider wurde die gute Stimmung beim Schützenfrühstück am Montagmorgen durch zwei sich überschätzende Jungschützen getrübt. Dennoch konnten wir den letzen Tag ohne weitere Hindernisse ausklingen lassen.

Unseren letzten öffentlichen Termin am 06. November 2005 war der diesjährige Hubertussonntag. Die Jungschützenabteilung nahm in großer Anzahl daran teil.

Am 07.12.2005 wurden auf unserem Schießstand die Vereinsmeister ausgeschossen. Vereinsmeister Jugend wurde Daniel Leis mit 122 Ringen und Vereinsmeister Schüler ist Marcel Grussmann mit 107 Ringen. (Siegerehrung separat)

Am 14.12.2005 fand das Prinzenschießen statt, das mit folgendem Ergebnis ausging:
Beim Schülerprinzenschießen gab es 2 Teilnehmer.

- 2. Platz mit 20 Ringen: Tobias Rath
- 1. Platz mit 26 Ringen: Marcel Grussmann

Beim Jugendprinzenschießen gab es 11 Teilnehmer.

- 3. Platz mit 21 Ringen: Christian Zirpel
- 2. Platz mit 25 Ringen: André Reimann
- 1. Platz mit 26 Ringen: Christian Hennerkes

(Siegerehrung erfolgte separat)

Am 15.12.2006 besuchten wir mit einer kleinen Abordnung die Senioren der Gemeinde bei ihrer Weihnachtsfeier. Wir wünschten allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und überreichten Jedem ein kleines Präsent.

Die Mitgliederzahl der Jungschützen beläuft sich zum Jahresende auf 96 Mitglieder.

Ich wünsche allen ein frohes Fest und ein erfolgreiches neues Jahr 2006!

Paderborn-Sande im Dezember 2005

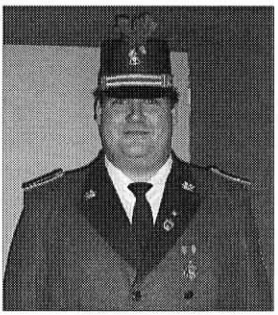
gez.
Robert Brökling
(Jungschützenmeister)

gez.
Sabrina Scheideler
(Schriftführerin)

Die Bataillons-Platzmeisterei



Bataillons-Platzmeister
Karlheinz Steffens
☎ 69410



stellv. Bataillons-Platzmeister
Rainer Adolf-Richter
☎ 60310

Oberfeldwebel
Rainer Janewers
☎ 953565

Feldwebel
Heinrich Schniedermeier
☎ 68106

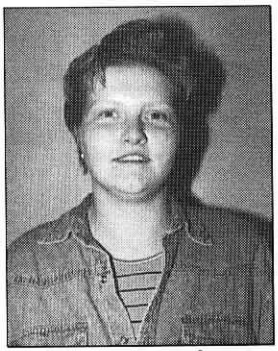
Feldwebel
Sigfried Groneberg
☎ -/-

Unteroffizier
Harald Kutz
☎ 69463

Unteroffizier
Heiko Bannat
☎ 660620

Feldwebel zbV.:
Klaus Siemensmeyer ☎ 69525 Heinrich Rath ☎ 5637

Der Spielmannszug



1. Vorsitzende
Annemarie Schniedermeier
☎ 05250 - 7591



2. Vorsitzender
Manfred Jüde
☎ 13273

Kassierer
Ralf Weik
☎

Schriftführerin
Birgitt Schnietz
☎

Jahresbericht 2005

Wie in jedem Jahr begann für uns die Saison 2005 mit dem Ständchen bei der Generalversammlung des Schützenvereins Sande am 07.01.2005.

Bei herrlichem Sonnenschein nahmen wir am Kinder- Karnevalsumzug (06.02.2005) sowie am Rosenmontag- Umzug (07.02.05) in Delbrück teil.

Beim Pokalschießen aller Sander Vereine am 13.03.2005 errang die Damenmannschaft des Spielmannszuges mit 338 Ringen den ersten Platz.

Nach einigen Jahren ohne eine Vereinsfahrt brachen wir am 08.04.2005 zu einer Wochenendfahrt ins verschneite Oberhof in Thüringen auf. Bei einer geführten Sportstätten-Wanderung (Ski-Sprung-Schanze, Bob-Bahn, Biathlon-

Anlage) wurde in der Biathlon-Übungshalle der vereinseigene Spielmannszugpokal ausgeschossen. Mit dem hervorragenden Ergebnis von 30 möglichen Ringen im Finale wurde der Pokal an Marcel Heggemann verliehen.
Am 01.05.2005 führte uns die jährliche Radtour zuerst zu Kaffe und Kuchen nach Ostenland (Detlef Vogt) und anschließend zum Grillen auf den Hof der Familie Kürpick.

Pfingstsonntag stand das Vogelschießen in Gesseln auf dem Terminkalender. Jungschützenkönig wurde Christian Fernhomberg. Nach einem anfänglich zögerlichen Schießen errang Heinrich Mersch die Königswürde. Zu seiner Königin erkor er sich seine Ehefrau Irmgard.

Das Schloss Neuhäuser Schützenfest stand unter keinem guten Stern. Wegen Wolkenbrüchen und Gewittern musste der Zapfenstreich im Marstall-Innenhof abgebrochen werden. Auch der große Festumzug sowie die Parade am Sonntag fiel dem schlechten Wetter zum Opfer und fand im Festzelt statt.

An den Paderborner Hochstifttagen beteiligten wir uns am Freitag, den 17.06.2005 mit einem Konzert vor dem Paderborner Rathaus.

Die Interessengemeinschaft Sunderkamp lud uns am Samstag, den 18.06.2005 zu ihrem 20 jährigen Jubiläum ein, auch hier brachten wir ein Konzert da.

In Elsen wurde das Schützenfest am 1. Wochenende im Juli (02.-.04.07.05) gefeiert. Am Samstag sowie am Sonntag nahmen wir an den Umzügen teil.
Mit dem obligatorischen Fahne hochziehen beim Jungschützenkönig und Schützenkönig in der Woche vor dem Schützenfest, wird das Gesselner Schützenfest (16.-18.07.05) eingeläutet. An allen drei Tagen nahmen wir mannstark an den Festivitäten in unserer Nachbargemeinde teil.

Zusammen mit dem Sander Schützenverein feierten wir am Sonntag, den 24.07.05 das Schützenfest in Ostenland.

Mit dem Vogelschießen am 06.08.2005 endete bei starkem Regen für Heinrich Schulmeister und Irmgard Peitz mit ihrem Hofstaat das Königsjahr.
Bei einem spannenden Jungschützenkönigsschießen errang Alexander Bathe die Königswürde.

Anlage) wurde in der Biathlon-Übungshalle der vereinseigene Spielmannszugpokal ausgeschossen. Mit dem hervorragenden Ergebnis von 30 möglichen Ringen im Finale wurde der Pokal an Marcel Heggemann verliehen.
Am 01.05.2005 führte uns die jährliche Radtour zuerst zu Kaffe und Kuchen nach Ostenland (Detlef Vogt) und anschließend zum Grillen auf den Hof der Familie Kürpick.

Pfingstsonntag stand das Vogelschießen in Gesseln auf dem Terminkalender. Jungschützenkönig wurde Christian Fernhomberg. Nach einem anfänglich zögerlichen Schießen errang Heinrich Mersch die Königswürde. Zu seiner Königin erkor er sich seine Ehefrau Irmgard.

Das Schloss Neuhäuser Schützenfest stand unter keinem guten Stern. Wegen Wolkenbrüchen und Gewittern musste der Zapfenstreich im Marstall-Innenhof abgebrochen werden. Auch der große Festumzug sowie die Parade am Sonntag fiel dem schlechten Wetter zum Opfer und fand im Festzelt statt.

An den Paderborner Hochstifttagen beteiligten wir uns am Freitag, den 17.06.2005 mit einem Konzert vor dem Paderborner Rathaus.

Die Interessengemeinschaft Sunderkamp lud uns am Samstag, den 18.06.2005 zu ihrem 20 jährigen Jubiläum ein, auch hier brachten wir ein Konzert da.

In Elsen wurde das Schützenfest am 1. Wochenende im Juli (02.-.04.07.05) gefeiert. Am Samstag sowie am Sonntag nahmen wir an den Umzügen teil.
Mit dem obligatorischen Fahne hochziehen beim Jungschützenkönig und Schützenkönig in der Woche vor dem Schützenfest, wird das Gesselner Schützenfest (16.-18.07.05) eingeläutet. An allen drei Tagen nahmen wir mannstark an den Festivitäten in unserer Nachbargemeinde teil.

Zusammen mit dem Sander Schützenverein feierten wir am Sonntag, den 24.07.05 das Schützenfest in Ostenland.

Mit dem Vogelschießen am 06.08.2005 endete bei starkem Regen für Heinrich Schulmeister und Irmgard Peitz mit ihrem Hofstaat das Königsjahr.
Bei einem spannenden Jungschützenkönigsschießen errang Alexander Bathe die Königswürde.

Nach dem kürzesten Vogelschießen der Vereinsgeschichte fielen bei Jörg Agnesen die Reste des Holzadlers. Als Königin steht im Sonja Hoffmann zur Seite.Der komplette Hofstaat besteht aus Mitgliedern der Jungschützenabteilung.

In der Woche vor dem Heimatfest in Nesthausen (19.-21.08.05) haben wir bei dem amtierenden König Andreas Neesen die Fahne hochgespielt.
Auch hier viel der Umzug am Freitag dem schlechten Wetter zum Opfer.
Der Vater von Andreas, Johannes Neesen löste seinen Sohn beim Vogelschießen am Sonntag ab und errang nach einem spannenden Schießen die Königswürde für das Jahr 2005/06.

Die Sander Schützenbruderschaft feierte ihr Schützenfest traditionell am letzen Wochenende im August (27.-29.08.05)
Auch in Sande haben wir vor dem Fest beim König sowie Jungschützenkönig ein Ständchen gespielt und dabei die Fahne hochgezogen.
In der Schützenmesse am Samstag wurde durch Pfarrer Josef Mersch unsere neue Standarte geweiht.

Beim Frühschoppen am Schützenfest-Montag überreichte uns die Veltins-Brauerei einen Satz grüner Polo - Shirts mit goldener Stickerei auf dem Rücken.

Zum zweiten Mal führten wir am Samstag, den 10.09.2005 einen Familien-Tag mit Dorf- Rallye und anschließenden Grillen auf dem Hof Schniedermeyer durch.

Am 17.09.2005 fand in Delbrück der Katharinenmarkt statt. Nach der Teilnahme an dem Gemeinschaftsspiel aller Delbrücker Musikvereine auf dem Kirchplatz, führte uns der Umzug durch die Innenstadt.

Der Hubertussonntag wurde am 06.11.2005 gefeiert.

Unsere Jahreshauptversammlung stand am 18.11.2005 auf dem Terminkalender.

Das Jahr 2005 ließen wir mit der Weihnachtsfeier am 17.12.2005 im Partyraum bei Franz Neisekenwirth ausklingen.

Paderborn-Sande im Dezember 2005

Annemarie Schniedermeier
(Vorsitzende)

Birgitt Schnietz
(Schriftführerin)

Der Hofstaat 2005 / 2006



Königspaar:	Jörg Agnesen und Sonja Hoffmann
Kronprinzenpaar:	Oliver und Andrea Scheipers
Apfelprinzenpaar:	Daniel Reder und Karina Sandmeier
Zepterprinzenpaar:	Andre Reder und Sabrina Göstenmeier
Zeremonienmeisterpaar:	Marius Rugge und Carina Hoffmann
Königsoffizierspaar:	Jürgen Wecker und Manuela Richard
Königsoffizierspaar:	Michael Eschenbüscher und Katharina Dunst

Der Hofstaat 2004 / 2005



Königspaar:	Heinrich Schulmeister und Irmgard Peitz
Kronprinzenpaar:	Manfred und Annegret Jüde
Zepterprinzenpaar:	Markus Stollburges und Birgitt Schnietz
Apfelprinzenpaar:	Dieter Pottmeier und Annemarie Schniedermeyer
Zermonienmeisterpaar:	Manfred und Elisabeth Hahne
Königsoffizierspaar:	Ludwig Wiesing und Silvia Schröder
Jubelkönigspaar:	Konrad und Hildegard Kürpick (25 Jahre)

Auszeichnungen und Beförderungen 2005

25 Jahre Mitgliedschaft

- Bee Wilhelm
- Bolte Wilhelm
- Bunte Werner
- Dubbi Karl Heinz
- Hovemann Heinrich
- Nettelnbreker Reinhard
- Reder Heinz
- Schröder Norbert
- Seelbach Ulrich
- Stecker Norbert
- Strodick Jürgen
- Tölle Marcus
- Voß Hans Ulrich
- Wieneke Frank
- Löseke Marianne

40 Jahr Mitgliedschaft

- Feige Wolfgang
- Liekmeier Konrad
- Linnartz Ludwig
- Pahls Engelbert
- Schäfers Erich
- Schäfers Günther
- Schunicht Franz
- Siemensmeyer Franz

50 Jahr Mitgliedschaft

- Appelbaum Franz Josef
- Bohnenkamp Hermann
- Dubbi Heinrich
- Nettelnbreker Konrad
- Sandmeier Fritz
- Schnittker Franz
- Schulte Willibald
- Thöne Johannes

Verleihung von

Kl. Bruderschaftsverdienstorden:

- Andreas Wecker
- Lothar Schätti
- Sebastian Schäfers
- Norbert Steffens
- Heinz-Josef Müller

Gr. Bruderschaftsverdienstorden:

- Heinrich Fortströer
- Rainer Düsterhus
- Josef Wecker

Silberne Verdienstkreuz (SVK):

- Martin Berkemeier
- Johannes Neesen
- Heinrich Rudolphi

Silberne Verdienstkreuz (SVK)für Frauen:

- Spielmannszug Karin Kruse

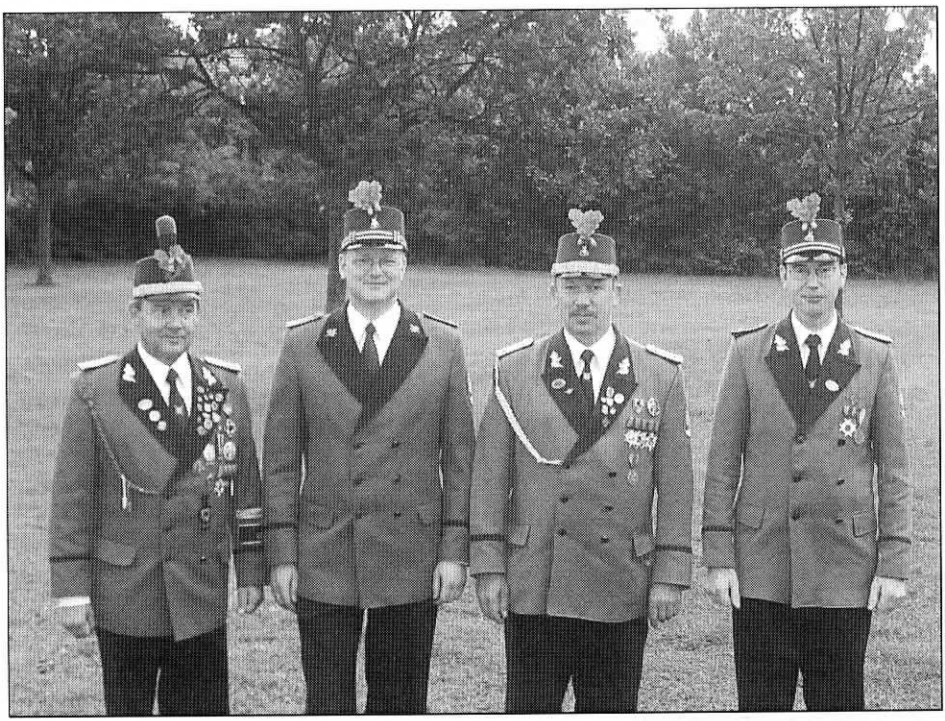
St. Sebastianus Ehrenkreuz (SEK):

- Konrad Kürpick

Freundschaftsorden:

- Michael Pavlicic

Die Kanal - Kompanie



Hauptmann	Schriftführer	Oberleutnant	Leutnant
Klaus Mattiza	Jürgen Reineke	Rainer Düsterhus	Andreas Wecker
☎ 68317	☎ 957480	☎ 05250 - 6963	☎ 5427

Stellenplan - Kanalkompanie

Hauptfeldwebel Heinrich Siemensmeyer

Bereichsfeldwebel Franz-Josef Bathe	Bereichsfeldwebel Rainer Janewers	Bereichsfeldwebel Heinrich Schniedermeyer

Gruppenfeldwebel Werner Kürpick	Gruppenfeldwebel Uwe Klimaszyk	Gruppenfeldwebel Gerd Peitz

Unteroffizier Winfried Siemensmeyer	Unteroffizier Mike Oliver Hoffmann	Unteroffizier Alexander Bathe

Unteroffizier Joachim Zahn	Unteroffizier Alois Meermeier	Unteroffizier Norbert Rickert

Unteroffizier Daniel Reder	Unteroffizier Karl-Franz Meinard	Unteroffizier Andre Reder

Unteroffizier Lothar Schätti

Die Lippe - Kompanie



Hauptmann
Meinolf Mertens
☎ 6356

Leutnant
Heinz Kürpick
☎ 69728

Oberleutnant
Horst Berhörster
☎ 4367

Stellenplan - Lippekompanie

Hauptfeldwebel Hans-Peter Fortströer

Bereichsfeldwebel Uli Fortströer	Bereichsfeldwebel Hans-Georg Müller

Gruppenführer Gerd Bartels	Gruppenführer Michael Adämmer	Gruppenführer Sigfried Groneberg	Gruppenführer Johannes Sandmeier

Unteroffizier Detlef Schnietz	Unteroffizier Bernhard Menne	Unteroffizier Jörg Brockmeier	Unteroffizier Peter Kürpick
Unteroffizier Norbert Steffens	Unteroffizier Andreas Holtgreve	Unteroffizier Bernd Stiewe	Unteroffizier Harald Fries
Unteroffizier Andreas Bergmeier	Unteroffizier Willi Benteler	Unteroffizier Oliver Heggemann	Unteroffizier Robert Siemensmeyer
Unteroffizier Udo Heggen	Unteroffizier Heinz-Josef Löseke	Unteroffizier Heinz-Josef Müller	Unteroffizier Marcus McCracken

Raum für persönliche Notizen:

Wichtige Daten zum Schluß

Vereins - Utensilien :

Mützenbänder , Ärmelabzeichen und die „Sander“ Fahne sind erhältlich bei :

Norbert Stecker, Sander-Bruch-Str. 47, ☎ 05254/ 935681

Bei allen Adressenänderungen bitten wir kurz um Nachricht.

Besonders beim Bankwechsel erspart dieses viele Nachforschungen und Gebühren. Jede Änderung wird gerne von allen Vorstandskollegen entgegen genommen.

Danke.

Wir sind auch per E-Mail zu erreichen:

Bruderschaft:

Oberst Theo Schäfers	theo@schafers.de
Geschäftsführer:	franz-josef.lubosch@t-online.de
Schriftführer	steckern@aol.com

Schützenjugend:

Jungschützenmeister :	mail@robert-broekling.de

Schießsportabteilung:

Schießmeister:	fj.meyer@vr-web.de

Spielmannszug:

1. Vorsitzender:	a.schniedermeier@t-online.de

www.Schuetzenverein-Sande.de

Terminkalender 2006



Datum	Veranstaltung	Ort
13.01.	Generalversammlung	MZH
21.01.	Winterball	MZH
10.03.	Unteroffiziersversammlung	KK-Stand
25.03.	Bezirkskönigsschießen	Elsen
31.03.	Kanal-Kompanieversammlung	Pfarrheim
07.04.	Lippe-Kompanieversammlung	Pfarrheim
30.04.	Bez.Jungschützentag	Ostenland
06.05.	Firmung	Pfarrkirche
24.05.	Frühlingsfest	Mailshof
04.06.	Schützenfest	Schloß Neuhaus
15.06.	Fronleichnamsprozession	
30.06.	Bataillons-Mitgliederversammlung	KK-Stand
16.07.	Jubiläum 100 J. Schützenverein	Gesseln
23.07.	Schützenfest	Ostenland
05.08.	Vogelschießen Sande	Dorfplatz
16.08.	Bataillons-Vorstandsversammlung	MZH
26.-28.08.	Schützenfest - Sande	Dorfplatz
17.09.	Bundesfest	Kaarst
13.10.	Lippe-Kompanieversammlung	Pfarrheim
20.10.	Kanal-Kompanieversammlung	Pfarrheim
28.10.	Bezirkskönigsschießen	Hövelhof
05.11.	Hubertus-Sonntag	MZH
11.11.	Martinszug	Dorfplatz
12.11.	Volkstrauertag	Ehrenmal
18.11.	Theaterfahrt	Harth
19.11.	Film- und Diaabend	MZH
25.11.	Bezirksverbandstag	Altenbeken
09.12.	Vorstandsabend	MZH
12.01.	Generalversammlung 2007	MZH
20.01.	Winterball 2007	MZH

Weitere Termine oder Änderungen erfahren Sie durch die Tageszeitung oder den Pfarrbrief!